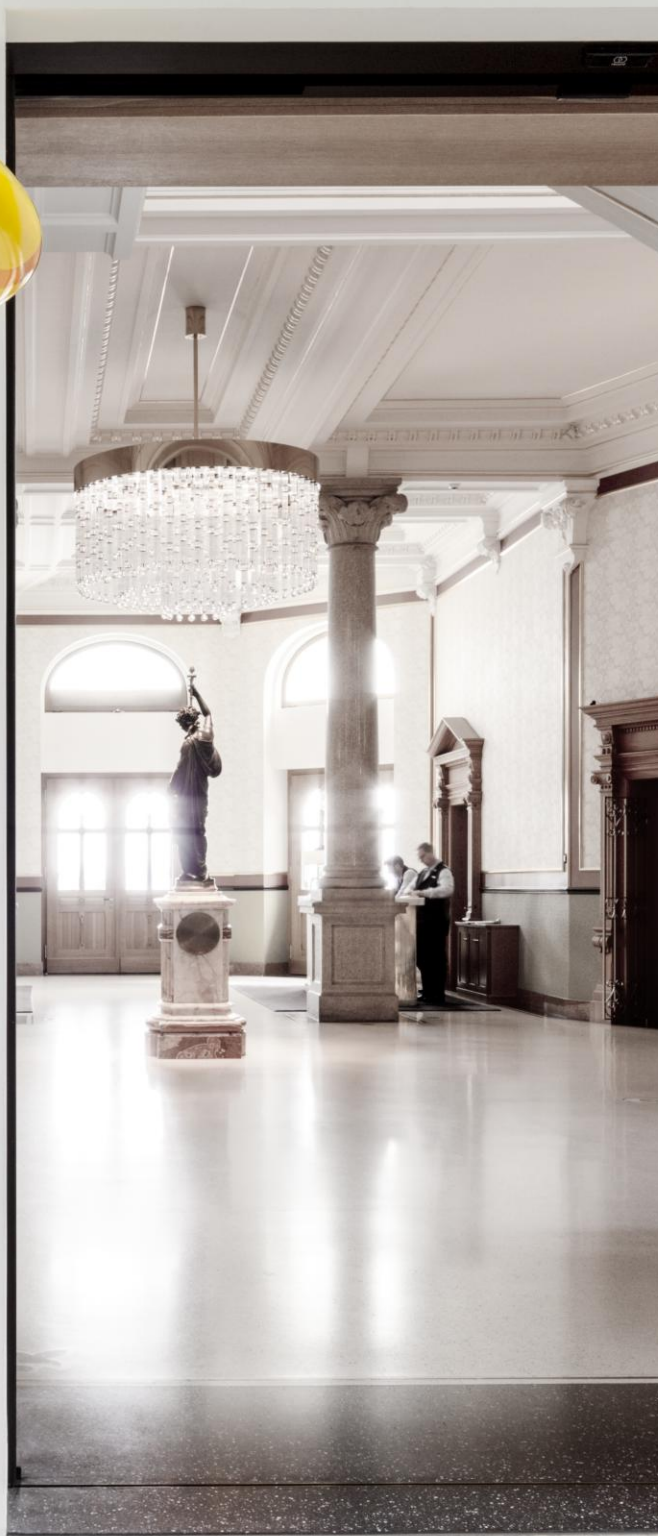


THE DOLDER GRAND



THE DOLDER GRAND

30. September 2026 | 2

Von Salvador Dalí, über Joan Miró bis hin zu Keith Haring: Kunst im Dolder Grand

Seit der Wiedereröffnung des Dolder Grand 2008 bereichern über 120 namhafte Kunstwerke die Räumlichkeiten des Zürcher Luxushotels. Dazu zählen unter anderem Dalí, Miró und Tinguely. Detaillierte Infos erhalten die Gäste über einen iPad, der sie durch die Sammlung führt.

Wenige Hotellobbys bieten bei Kaffee und Kuchen oder Geschäftsbesprechungen den Blick auf derart exklusive Kunstwerke. Seien es Jean Tinguelys «Der Hexerich» oder Miquel Barceló «Embestida». Es sind nicht die Einzigen, die Gäste bei ihrem Besuch im Dolder Grand entdecken können. Das Zürcher Luxushotel beeindruckt seit der Renovierung und dem Umbau von Foster and Partners durch eine hochstehende Architektur und ein fein abgestimmtes Interior Design der britischen Innenarchitekten United Designers. Inzwischen schmücken über 100 Kunstwerke das Dolder Grand und verleihen dem City Resort ein noch exklusiveres Ambiente.

Salvador Dalí, Fernando Botero, Jean Tinguely

Der Grossteil der Kunstwerke befindet sich in den öffentlichen Räumen. Andere sind Hausgästen auf den einzelnen Stockwerken zu den Zimmern vorbehalten. Salvador Dalís «Femmes métamorphosées – Les sept arts» empfängt einen beim Eingang zum The Restaurant (19 Punkte Gault/Millau, 2 Michelin-Sterne). Auf dem Gang zum Spa ist unverkennbar «Le Monde» von Niki de Saint Phalle und Jean Tinguely zu entdecken. Und mit einem Augenzwinkern ist wohl Fernando Boteros opulente «Woman with fruit» auf der Spa-Terrasse zu verstehen. Daneben führen weitere grosse Namen die Kunstliste im The Dolder Grand an: Joan Miró, Zaha Hadid, Keith Haring, Takashi Murakami...

Virtuelle Kunstführung mit QR-Codes: moderne Form des Kunstführers

Ziellös durch das Dolder Grand zu streifen und die Kunstwerke zu bewundern, hat zweifellos seinen Reiz. Falls Sie sich unserer Kunstsammlung jedoch systematischer nähern wollen, empfehlen wir Ihnen, die QR-Codes, welche direkt neben den Kunstwerken angebracht sind, zu nutzen, um weitere Informationen abzurufen. Mit dem digitalen Kunstführer erhält man Hintergrundinformationen zu den Kunstwerken sowie dem jeweiligen Künstler.

Handschrift von Lord Norman Foster

Das Dolder Grand wurde von 2004 bis 2008 umgebaut und renoviert. Die renommierten Londoner Architekten Foster and Partners haben das historische Hauptgebäude von 1899 mit den Errungenschaften moderner Architektur verbunden. Zwei neue Flügel, Spa Wing und Golf Wing, schmiegen sich an das vollständig restaurierte Hauptgebäude und verbinden die Vergangenheit mit der Zukunft. Das ursprüngliche «Curhaus» von 1899 präsentiert sich als neues City Resort der Luxusklasse mit 175 luxuriösen Zimmern und Suiten, erlesener Gastronomie, einem Spa-Bereich auf 4'000 Quadratmetern sowie grosszügige Bankett- und Seminarräume. Die erhöhte Lage, zwischen pulsierender City und belebender Natur, ermöglicht einen herrlichen Blick auf die Stadt Zürich, den See und die Alpen.